

Schüler aus ganz Europa beim Chemie-Workshop

TU Clausthal und Robert-Koch-Schule arbeiten zum sechsten Mal erfolgreich zusammen – Nachfrage übersteigt angebotene Plätze

Clausthal-Zellerfeld. Bereits zum sechsten Mal findet in der kommenden Woche der Internationale Clausthaler Chemie-Workshop (ICCW) für Schülerinnen und Schüler statt. Vom 16. bis zum 22. Februar sind 29 junge Leute aus verschiedenen europäischen Ländern zu Gast im Oberharz.

Der Workshop wird von der Fakultät für Natur- und Materialwissenschaften der TU Clausthal sowie der Robert-Koch-Schule (RKS) organisiert. Das Interesse war in diesem Jahr so groß, dass zahlreichen Bewerbern eine Absage erteilt werden musste, so Axel Franke, ehemaliger Chemielehrer der RKS und Koordinator der Workshop-Woche.

Weil alle etwas zusammen rücken, können immerhin statt der ursprünglich ausgeschriebenen 25 Plätze nun also sogar 29 Schülerinnen und Schüler teilnehmen. Sie kommen aus Amersfoort (Niederlande), Samara (Russland), Bologna (Italien), Spišská Nová Ves (Slowakei), L'Aigle (Frankreich), Tübingen, Kirchheim unter Deck (beide Baden-Württemberg) und von der Robert-Koch-Schule.



Chemie kann auch spektakulär sein: Ein Experiment des Internationalen Clausthaler Chemie-Workshops.

Archivfoto: Franke

Den Nachwuchs-Wissenschaftlern wird ein intensiver Einblick in die Welt der Chemie ermöglicht, aber auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm zu den Sehens-

würdigkeiten der Region ist vorgesehen. So geht es zum Auftakt am Sonntag unter kundiger Führung durch Eberhard Paesler ins Oberharzer Bergwerkmuseum und zu den

Zellerfelder Teichen des Unesco-Welterbes.

Ab Montag geht es dann sehr konkret um Chemie. Versuche zur Energiespeicherung mithilfe einer

Kaffee-Sauerstoff-Batterie stehen ebenso auf dem Programm wie die Untersuchung von natürlichen und synthetischen Arzneimitteln oder ein genauerer Blick auf Kunststoffe und Treibhausgase.

Die Teilnehmenden können vieles selbst ausprobieren, bekommen aber auch durch Vorträge Einblick in das Chemiestudium und die Angebote der TU. Durch die Hinzunahme des Themas Recycling habe der Alltagsbezug des Workshops eine erneute Erweiterung erfahren, so Axel Franke. So wird Prof. Daniel Goldmann über die Recyclingregion Harz referieren.

Und weil Wissenschaft im Oberharz sich längst aus dem Elfenbeinturm befreit hat, lernen die Schülerinnen und Schüler auch regionale Firmen mit Chemiebezug kennen. Untergebracht sind die internationalen Gäste in der Akademie des Sports.

Im vergangenen Jahr waren die Teilnehmenden jedenfalls durchweg sehr zufrieden mit dem Angebot. Nach Auswertung der Evaluationsbögen ergab sich die Gesamtnote „Sehr gut“. sr

Vortrag über Hilfen im Alltag

Schulenberg. Zu einer weiteren Veranstaltung im Rahmen der Reihe „Wo wir uns versammeln“ lädt die St.-Petrus-Gemeinde in Schulenberg am morgigen Donnerstag ein. Treffpunkt ist wie gewohnt um 15 Uhr im Gemeinderaum in der St.-Petrus-Kapelle. Dieses Mal ist der Behinderten-Beauftragte im Seniorenrat der Stadt Goslar, Ulrich Heinemann, zu Gast. Er referiert zum Thema „Hilfen im Alltag“. Bei Kaffee, Tee und Gebäck sowie Liedern zum Mitsingen sind alle Schulberger, Altenauer und Gäste zu diesem Nachmittag eingeladen.

Zweigverein besucht Diskussionsrunde

Wildemann. Die Mitglieder des Harzklub-Zweigvereins Wildemann wollen am heutigen Mittwoch nach Braunlage fahren, um dort an einer Diskussionsveranstaltung zum Thema „Alpin Ski im Harz?“ teilzunehmen. Veranstalter der Runde ist der dortige Zweigverein. Beginn ist 18 Uhr im Kurgastzentrum. Abfahrt in Wildemann ist um 17.15 Uhr in Fahrgemeinschaften im Kiosk am Eck.

Die Spinnesänger geben ihr Abschiedskonzert

Vocal-Comedy mit klassischem Hintergrund – Veranstaltung des Fokus-Kulturvereins im Glückauf-Saal

Clausthal-Zellerfeld. Der Glückauf-Saal gegenüber der Marktkirche bildet am Samstag die Kulisse für ein besonderes Klangerlebnis. Das Gesangsquintett „Die Spinnesänger“ ist auf Abschiedstour und gastiert auch in der Berg- und Universitätsstadt, präsentiert vom Kulturverein Fokus.

Fünfstimmig gesetzte Musik, a capella oder mit Klavier, das bieten die Musiker Thomas Riede, Harald Hohmann, Tilo Brensing, Thomas Baldozski und Torsten Michel. Für die drei letzteren ist der Weg in den Oberharz gar nicht so weit: Sie kommen aus Blankenburg. Michel unterrichtet an der Musikschule in Quedlinburg, und ein gewisses pädagogisches Sendungsbewusstsein durchzieht auch das Wirken der Spinnesänger.

Junge Leute hätten keine Freude mehr an Chören. Dabei würden sie sich vor allem an den „hoffnungslos verstaubten Texten“ stören. „Dum wollen wir die jugendlichen Ohren mit neuem Text zu altem Lied betören“, so umschreibt die Gruppe anschaulich ihre Methode.



Nicht zum ersten Mal in Clausthal-Zellerfeld zu Gast: Die Spinnesänger Archivfoto: GZ

Sie haben keine besondere Achtung vor irgendeinem Genre der Musik, weder vor Klassik, noch vor Volksliedern, Jazz oder Oper. Sie

dichten um und parodieren. Das Quintett setzt respekt- und hemmungslos auf dichterische Freiheit.

Fünfstimmig gesetzte Musik ver-

langt und demonstriert musikalisches Können, gepaart mit sympathisch verschrobenen Choreographien. Mit Witz, Ironie, zum Teil schwarzem Humor und überzeugender musikalischer Leistung ziehen die Sänger das Publikum in ihren Bann.

Und nun also die Abschiedstour. Im Juni diesen Jahres soll es vorbei sein mit den Spinnesängern. Allerdings heißt es auf der Webseite hoffnungsfroh: „Was dann kommt, wird man sehen.“

Am Samstag, 15. Februar, sind die fünf Sänger ab 20 Uhr im Glückauf-Saal, An der Marktkirche 7, zu sehen. Normalkarten kosten im Vorverkauf 20 Euro, an der Abendkasse 21 Euro. Fokus-Mitglieder zahlen 19 Euro im Vorverkauf und 20 Euro an der Abendkasse. Das Familienticket kostet 45 Euro. Schüler, Studenten, Auszubildende, Arbeitslose und Sozialhilfeempfänger zahlen 10 Euro. Vorverkaufsstellen sind in der Grosse'schen Buchhandlung und bei der Stadtbibliothek Alter Bahnhof. Reservierungen sind unter j.reusing@t-online.de möglich. red



CLAUSTHAL-ZELLERFELD

Tourist-Information Clausthal & Urlaubswelt Harz. 9-18 Uhr, Tel. (05323) 81024.

Glück Auf-Saal. 10.30-21 Uhr, An der Marktkirche 7.

Kino in St. Nikolaus. „Kindeswohl“, 20 Uhr im Gemeindesaal der katholischen St. Nikolaus-Gemeinde, Burgstätter Straße, Eintritt frei.

AWO Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe Kiss. Gesprächsgruppe für Menschen mit psychischen Erkrankungen, 17-18.30 Uhr, Burgstätter Straße 6, Anmeldung unter Telefon (05323) 937611 oder denise.laue@awo-bs.de erforderlich.

„Lazarus“. Lebensmittelausgabe, von 15 bis 16.30 Uhr, im Untergeschoss der ehemaligen Begegnungsstätte der Christuskirche, Seilerstraße 7.

Kost-Nix-Raum. 19.30-20.30 Uhr, Leibnizstraße 20, Wohnheim 6, Kellereingang.

Diakonie- und Sozialstation Oberharz. 9 Uhr - 16 Uhr, An der Marktkirche 6, Telefonnummer (05323) 81748.

Tennis- und Squash-Halle. 8-23 Uhr am Sachsenweg.

Reiten und Reitunterricht. 14.30 - 18 Uhr Am Campingplatz Waldweiben.

Müllumschlagstation. 13 bis 16 Uhr, Altenauer Straße, Tel. (05323) 2744 oder (05321) 376737.

Winter-Sport-Verein. Mountainbike-training, 8-15 Jahre, 17 Uhr, Waldseebad.

Dart-Club. Training, 18.30 Uhr, Kellerclub, Silberstraße.

TuS/TU Fechtgruppe. Training, 17.30-20 Uhr, Stadthalle.

TuS-Fußball. D-Jun., Jg. 2007/08, 16.30-18 Uhr; A-Jun. Jg. 2001/04, 18-19.30 Uhr; Senioren/Ü40, 19-20.30 Uhr, Sportplatz Ringerhalde.

TuS-Triathlon-Training. Schwimmen, 13-14 Uhr, Hallenbad.

Wissenschaftliche Tauchgruppe der TU. Flossentraining, 20-20.45 Uhr, Hallenbad.

Schäferhundeverein. Gruppenübungsstunde, 16.30 Uhr; Übungsstunden, 17-21 Uhr, Vereinsgelände.

Schützengesellschaft Clausthal. 17 Uhr, Jugendtraining; 19 Uhr, Training für Erwachsene und Gäste, Am Schlagbaum 2.

Schützengesellschaft Zellerfeld. Training für Erwachsene und Gäste, 19 Uhr, Schießsportleistungszentrum Goslarsche Straße.

WSV. Nordic Walking für Anfänger, 9-11 Uhr, Buntenböcker Straße; Mountainbike-Nachwuchstraining, ab 8 Jahre, 17-18 Uhr, Waldseebad; Schachgruppe, 18-20 Uhr, Alter Bahnhof; Fitnesstraining für jedermann, 18-19.30 Uhr, Adolf-Ey-Straße 9; Nachwuchssportgruppe, ab 8 Jahre, 16.30-18 Uhr, Bildungsstätte der SJN.

Bergmusikcorps Bergwerkwohlfahrt und Neues Berghornisten-Corps. Jugend-Übungsstunde, 16-17 Uhr, August-Tiemann-Halle, Kasinosaal.

Behinderten-Sportgemeinschaft. Schwimmen, 18-19 Uhr, Hallenbad.



BUNTENBOCK

Ski-Club. Inline-Skating Training, für Kinder von 6-12 J., 16-17.30 Uhr, TU-Sporthalle Julius-Albert-Straße; Nordic Walking-Training, 18.30-20 Uhr, Ringstraße 30e; Sport für 4-6-Jährige, 17 Uhr, Turnhalle. Trainingsgruppe Ski FT, für U12, 17.30 Uhr, Sonnenberg.

MTV. Tischtennis: für Kinder, 17-19 Uhr, für Erwachsene, 19-22 Uhr, August-Tiemann-Halle.



TORFHAUS

Tourist-Information im Harz Welcome-Center. 10-18 Uhr, Tel. (05320) 2290450.



ALTENAU

Tourist-Information. 9-13 Uhr, Tel. (05328) 8020.

Schützengesellschaft. Übungsschießen, 18-20 Uhr, auch für Gäste, behindertengerechter Schießstand, Kurgastzentrum.

Informationsstelle des Nationalparks Harz. 8-18 Uhr, Foyer im Kurgastzentrum.

Informationsstelle des Harzklub-Zweigvereins. 9-18 Uhr, Foyer im Kurgastzentrum.

Ski-Club. Kindergruppe II, 15-16.30 Uhr; Damengruppe: Aerobic, Rückenschule, Gymnastik, 19.30-21 Uhr, in der Turnhalle der ehem. Grundschule.

Tennisclub. Training, 18 Uhr, Tennishalle Clausthal.

FC. Training der Frauen, 18.30 Uhr.

Bürgercafé. Ab 14.30 Uhr im Goethe-Haus.



WILDEMANN

Tourist-Information. Geöffnet von 9-12 Uhr, Telefonnummer (05323) 6111.

Jugendraum. Heute von 14-19 Uhr geöffnet.

Maria-Magdalenen-Kirche. 10-17 Uhr. **Gästekunft.** 7.30-12.30 und 15-18 Uhr, Tel. (05323) 6635.

1. Harzer Hundewald. Rund um die Uhr geöffnet.

TSG. Eltern-Kind-Turnen (1 bis 4 Jahre) 15.15-16.15 Uhr, Jugendsport 16.30-18 Uhr, 18-19 Uhr Tischtennis für Schüler und Jugendliche, ab 19 Uhr Tischtennis für Erwachsene.



BAD GRUND

WeltWald. Rund um die Uhr geöffnet.

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr